

Besoldungstabellen für die Beamtinnen und Beamten des Landes Hessen

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,
eine Konsequenz der Föderalismusreform 2006 ist es, dass die frühere Einheitlichkeit der Beamtenbezüge in den alten bzw. den neuen Bundesländern aufgelöst wurde und die Bundesländer die Besoldung ihrer Beamtinnen und Beamten unterschiedlich ausgestalten können.

Darüber hinaus akzeptieren etliche Landesregierungen die in der Bundesrepublik Deutschland über Jahrzehnte hinweg geübte Praxis nicht mehr, die Besoldungsentwicklung der Bewegung der Tarifeinkommen im öffentlichen Dienst folgen zu lassen. Daher bietet auch die weitgehend bundeseinheitlich vereinbarte Einkommensentwicklung für die Tarifbeschäftigten der Länder – ein um 2,9 % erhöhtes Entgelt ab 1.1.2008 – keine Gewähr mehr für eine Einheitlichkeit der Besoldungserhöhungen.

Zwar haben viele Länder die Tabellenwerte für die Beamtinnen und Beamten um rund 2,9 % erhöht, etliche blieben allerdings auch darunter. Zu diesen Ländern gehört auch Hessen. Der hessische Landtag hat 2007 eine Steigerung der Besoldung um 2,4 % ab dem 1. April 2008 beschlossen. Ein Zuwachs, dessen geringe Höhe auf scharfe Kritik der GEW und der anderen DGB-Gewerkschaften traf. Denn die Abkopplung der Besoldungsentwicklung von den Zuwächsen der Tarifentgelte im öffentlichen Dienst werden wir nicht hinnehmen.

In die vorliegenden Tabellen wurde die Erhöhung von 2,4 % eingearbeitet. Sie gelten aus den genannten Gründen nur für die Beamten und Beamtinnen im Anwendungsbereich des Hessischen Beamtengesetzes.

Jochen Nagel

Vorsitzender der GEW Hessen

Frankfurt am Main, im März 2008

1. Besoldungsordnung A

gültig ab 1. April 2008

Besoldungs- gruppe	Grundgehaltssätze (Monatsbeträge in Euro)											
	2-Jahres-Rhythmus				3-Jahres-Rhythmus				4-Jahres-Rhythmus			
	Stufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A2	1.509,98	1.546,43	1.582,91	1.619,37	1.655,84	1.692,32	1.728,80					
A3	1.572,96	1.611,76	1.650,55	1.689,35	1.728,17	1.766,98	1.805,79					
A4	1.608,67	1.654,38	1.700,04	1.745,75	1.791,43	1.837,12	1.882,79					
A5	1.621,68	1.680,18	1.725,63	1.771,07	1.816,54	1.861,98	1.907,44	1.952,89				
A6	1.660,08	1.709,99	1.759,90	1.809,80	1.859,70	1.909,61	1.959,53	2.009,43	2.059,33			
A7	1.733,04	1.777,89	1.840,69	1.903,48	1.966,27	2.029,08	2.091,89	2.136,72	2.181,57	2.226,44		
A8		1.841,61	1.895,26	1.975,74	2.056,21	2.136,68	2.217,18	2.270,82	2.324,46	2.378,13	2.431,76	
A9		1.962,08	2.014,87	2.100,76	2.186,64	2.272,53	2.358,43	2.417,46	2.476,52	2.535,56	2.594,61	
A10		2.114,15	2.187,51	2.297,54	2.407,60	2.517,64	2.627,69	2.701,05	2.774,41	2.847,75	2.921,11	
A11			2.437,06	2.549,81	2.662,56	2.775,33	2.888,09	2.963,26	3.038,42	3.113,62	3.188,79	3.263,95
A12			2.620,95	2.755,39	2.889,81	3.024,25	3.158,68	3.248,30	3.337,91	3.427,53	3.517,17	3.606,78
A13			2.950,10	3.095,28	3.240,45	3.385,61	3.530,77	3.627,55	3.724,33	3.821,11	3.917,90	4.014,67
A14			3.070,37	3.258,63	3.446,88	3.635,12	3.823,37	3.948,86	4.074,36	4.199,86	4.325,37	4.450,87
A15						3.997,46	4.204,43	4.370,01	4.535,58	4.701,16	4.866,74	5.032,31
A16						4.415,07	4.654,43	4.845,94	5.037,45	5.228,92	5.420,42	5.611,92



Besoldungstabellen für die Beamtinnen und Beamten des Landes Hessen

2. Besoldungsordnung B

Grundgehaltssätze ab 1. April 2008
(Monatsbeträge in Euro)

Besoldungsgruppe	
B 1	5.032,31
B 2	5.854,20
B 3	6.202,13
B 4	6.566,55
B 5	6.984,65
B 6	7.379,47
B 7	7.763,53
B 8	8.163,82
B 9	8.660,83
B 10	10.204,25
B 11	10.602,05

3. Besoldungsordnung W

gültig ab 1. April 2008

(Monatsbeträge in Euro)

Besoldungsgruppe	W 1	W 2	W 3
	3.487,07	3.983,39	4.836,98

4. Familienzuschlag

gültig ab 1. April 2008

	Stufe 1 (§ 40 Abs. 1 BBesG)	Stufe 2 (§ 40 Abs. 2 BBesG)
Besoldungsgruppen A2 bis A8	102,66	194,86
übrige Besoldungsgruppen	107,82	200,02

Bei mehr als einem Kind erhöht sich der Familienzuschlag für das zweite zu berücksichtigende Kind um 92,21 Euro, für das dritte und jedes weitere zu berücksichtigende Kind um 287,31 Euro.

5. Sonderzahlung

Beamtinnen und Beamte erhalten eine monatliche Sonderzahlung in Höhe von 5 % der monatlichen Bezüge (Beamte im Ruhestand: 4,17 %). Monatliche Bezüge sind vor allem die Grundvergütung, der Familienzuschlag, Stellen- und Amtszulagen sowie die Anwärterbezüge. Dazu wird für jedes Kind, das im Familienzuschlag berücksichtigt wird, ein Sonderbetrag in Höhe von zurzeit 2,13 € gezahlt.

6. Besoldungsordnung C

gültig ab 1. April 2008

Grundgehaltssätze (Monatsbeiträge in Euro)

Besoldungsgruppe	Stufe														
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
C 1	2.756,55	2.853,34	2.950,10	3.046,88	3.143,68	3.240,45	3.337,22	3.433,99	3.530,77	3.627,55	3.724,33	3.821,11	3.917,90	4.014,67	
C 2	2.762,58	2.916,81	3.071,06	3.225,30	3.379,53	3.533,76	3.688,00	3.842,22	3.996,46	4.150,69	4.304,91	4.459,15	4.613,38	4.767,62	4.921,86
C 3	3.042,07	3.216,70	3.391,34	3.565,99	3.740,62	3.915,26	4.089,89	4.264,52	4.439,16	4.613,81	4.788,43	4.963,07	5.137,70	5.312,34	5.486,97
C 4	3.864,23	4.039,78	4.215,34	4.390,89	4.566,46	4.742,00	4.917,56	5.093,09	5.268,64	5.444,20	5.619,76	5.795,30	5.970,85	6.146,41	6.321,96



Besoldungstabellen für die Beamtinnen und Beamten des Landes Hessen

7. Zulagen

gültig ab 1. April 2008

Dem Grund nach geregelt in:

Besoldungsgruppen	Fußnote	Euro
A 9	3, 6	233,23
	7	8 v.H. des Endgrundgehalts der Besoldungsgruppe A 9
A 12	7, 8	135,46
A 13	7	162,50
	11, 12, 13	237,02
A 14	5	162,50
A 15	7	162,50
BBesO A und B - Vorbemerkungen (Auszug) Nr. 27 - Allgemeine Stellenzulage f. Studienräte in BesGr. A		72,93

8. Anwärtergrundbetrag

gültig ab 1. April 2008

Eingangssamt, in das der Anwärter nach Abschluss des Vorbereitungsdienstes unmittelbar eintritt	Grundbetrag in Euro
A 2 bis A 4	726,03
A 5 bis A 8	837,28
A 9 bis A 11	887,03
A 12	1015,83
A 13	1.045,13
A 13 + Zulage (Nummer 27 Abs. 1 Buchstabe c der Vorbemerkungen zu den Bundesbesoldungsordnungen A und B)	1077,31

9. Vermögenswirksame Leistungen

Monatlich: 6,65 Euro (Teilzeitbeschäftigte 3,32 Euro);
Beamte auf Widerruf, deren Anwärterbezüge
inklusive Familienzuschlag Stufe I 971,45 Euro nicht
erreichen: 13,29 Euro, Teilzeitbeschäftigte: anteilig.

10. Mehrarbeitsvergütung, je Stunde

gültig ab 1. April 2008

Besoldungsgruppen	Euro
A 2 bis A 4	10,20
A 5 bis A 8	12,05
A 9 bis A 12	16,54
A 13 bis A 16	22,80

11. Mehrarbeitsvergütung im Schuldienst

gültig ab 1. April 2008

Bei Mehrarbeit im Schuldienst beträgt die Vergütung abweichend je Unterrichtsstunde für Inhaber von Lehrämtern:	Euro
1. des gehobenen Dienstes, soweit sie nicht unter die Nummer 2 und 3 fallen	15,39
2. des gehobenen Dienstes, deren Eingangssämter mind. der BesGr. A 12 zugeordnet sind, des höheren Dienstes an Grund- und Hauptschulen	19,07
3. des gehobenen Dienstes, deren Eingangssämter der BesGr. A 13 zugeordnet sind, des höheren Dienstes an Sonder- und Realschulen	22,64
4. des höheren Dienstes an Gymnasien und beruflichen Schulen	26,45
5. des höheren Dienstes an Fachhochschulen	26,45

